(1611-1675)

Lehmann

1663)

Andreas Hammerschmidt

Text: Mic

darum sır

5. Je

VIII. Jesu, o du Lebensquell

(aus: Fest-, Buß- und Danklieder, Zittau 1658)

Bei der Kommunion

1. Jesu, o du Lebensquell, ach, wie dürstet mich nach dir, spring herfür, ergeuß' dich schnell, dass die Ohnmacht sich verlier'. Mein Herz liegt krank ausgestrecket, drum, o Jesu, schaffe Rat, dass das matte Herze schmecket Kraft, Saft und Trost in der Tat.

Lass, Jesu, mich immer von außen und innen dich, Jesu, mein Liebster, zu lieben beginnen.

2. Du gibst selber mir zum Speis' dein Fleisch, süßer Jesu Christ, und dein roter Wundenschweiß ein Trank meiner Seelen ist wider alle Pein und Schmerzen. Hier ist Arznei in der Not und ein edler Saft zum Herzen, wie der Hölle Sünd' und Tod.

Lass, Jesu, mich immer von außen und innen dich, Jesu, mein Liebster, zu lieben beginnen.

3. Meine Seel' ist wohlgemut,

von außen und innen zu lieben beginnen.

4. Jesu, Jesu, herrsch' lass mich dein Gebig Herr, mein Herz, sei dein liebes K Komm doch, voller Anda dir dein L o du al

wann sie nur dein Gast soll sein, und dein heilig' Fleisch und Blut mit und unter'm Brot und Wein. o mein Jesu, soll empfangen in dem lieben Abendmahl, sonsten stirbt sie vor Verlangen. ohne dich ist lauter Qual. Lass, Jesu, mich immer dich, Jesu, mein Liebster,

Violino I Violino II Altus (instr.) Tenor (instr.) Bassus (instr.)

Violone / Continuus





CH201807



















